



Landeshauptstadt München, Direktorium  
BA-Geschäftsstelle Nord, Ehrenbreitsteiner Str. 28a, 80993 München

## PROTOKOLL

der 63. Sitzung des BA 11 – Milbertshofen - Am Hart  
Wahlperiode 2008 - 2014

**am**            **Mittwoch, 15.01.2014, 19:30 Uhr**

**im**            **Kulturhaus Milbertshofen, Curt-Mezger-Platz 1,**  
**80809 München**

**Vorsitzende**  
**Antonie Thomsen**

**Privat:**  
Ingolstädter Str. 5  
80807 München  
Tel./Fax: 089/ 35 35 98 32  
Antonie.Thomsen@bsb-muenchen.de

**Geschäftsstelle:**  
BA-Geschäftsstelle Nord  
Ehrenbreitsteiner Str. 28a  
80993 München  
Telefon: 089/ 159 86 89-32  
Telefax: 089/ 159 86 89-21  
[bag-nord.dir@muenchen.de](mailto:bag-nord.dir@muenchen.de)  
Ansprechpartnerin: Frau Obermeier

München, 23.01.2014

Beginn:	19.36 Uhr
Ende:	21.25 Uhr
Sitzungsleiter/In:	Frau Thomsen
Protokoll:	Frau Obermeier
Anwesende:	siehe Anwesenheitsliste
Gäste:	siehe Gästeliste

### Teil A - Öffentlicher Teil:

#### **1. Begrüßung**

Frau Thomsen begrüßt die Mitglieder des Bezirksausschusses 11 sowie alle anwesenden Gäste.

#### **1.1 Feststellung über frist- und formgerechte Ladung**

Zur Sitzung wurde frist- und formgerecht eingeladen. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

#### **1.2 Beschluss über die TO, Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung**

Die Tagesordnung sowie die TO-Ergänzung ist den Fraktionen zugegangen.

Frau Thomsen schlägt vor, den ursprünglich für den nicht-öffentlichen Sitzungsteil vorgesehenen TOP 11.3.1 „Aufstellung eines HIV-Präventionsautomaten am U-Bahnhof Dülferstraße“ in öffentlicher Sitzung zu behandeln. Da hierfür ein Vertreter der Münchner Aids-Hilfe e.V. zur Sitzung erschienen ist, soll der Punkt auch gleich zu Beginn der Sitzung behandelt werden.

Der so geänderten Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

Das Protokoll der letzten Sitzung wird einstimmig angenommen.

### **1.3 Amtseinführung von Frau Uta Strey in den Bezirksausschuss 11**

Frau Uta Strey rückt als Listennachfolgerin für das verstorbene BA-Mitglied Frau Rosmarie Stellbrink-Nolte in den Bezirksausschuss 11 nach.

Beschluss (Amtseinführung): Zustimmung, einstimmig

### **1.4 Neubesetzung des Unterausschusses Budget**

Die SPD-Fraktion schlägt als neues Mitglied im Unterausschuss Budget Frau Uta Strey vor.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

### **1.5 Benennung der/ des stellvertretenden REGSAM & RAGS-Beauftragten**

Die SPD-Fraktion schlägt als neuen stellvertretenden REGSAM & RAGS-Beauftragten Herrn Mathias Kowoll vor.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

## **2. Berichte aus dem Stadtrat**

Es liegen keine Berichte vor.

### **Bericht der Münchner Aids-Hilfe e.V. Aufstellung eines HIV-Präventionsautomaten am U-Bahnhof Dülferstraße**

Der Vertreter der Münchner Aids-Hilfe e. V. informiert über das Vorhaben:

Das stadtweite Aufstellen der Präventionsautomaten erfolgt aufgrund eines Stadtratsbeschlusses aus dem Jahr 1997. Bisher gibt es im Stadtgebiet drei Automaten: Einen beim Gesundheitshaus an der Dachauer Straße (seit 15 Jahren), einen am Goetheplatz (seit 5 Jahren) und einen in Neuperlach (seit letztem Jahr). Insgesamt sollen voraussichtlich 6 Automaten stadtweit aufgestellt werden. Um den Münchner Norden abzudecken, ist nun die Aufstellung des nächsten Automaten am U-Bahnhof Dülferstraße angedacht.

Sinn und Zweck dieser Automaten ist eine ganztägige Versorgung von suchtkranken Menschen mit sterilen Injektionsutensilien, um HIV- und Hepatitis C-Infektionen vorzubeugen.

In München gibt es derzeit ca. 7000 HIV-Infizierte. Seit Maßnahmen wie die Aufstellung der Präventionsautomaten ergriffen werden, hat sich die Neuinfektionsrate halbiert. Insgesamt konsumieren in München ca. 5000 Menschen Drogen. Die bestehenden Automaten werden gut genutzt.

Für die Aufstellung, Befüllung, Wartung und Entsorgung sorgt die Aids-Hilfe, die Kosten übernimmt das Referat für Gesundheit und Umwelt. Die Automaten funktionieren wie Zigarettenautomaten, es werden Päckchen mit sterilen Injektionsutensilien sowie Kondome gegen einen Einwurf von 50 Cent bereitgestellt. Daneben gibt es einen Abwurfbehälter für gebrauchte Spritzen. Der Automat ist für jeden zugänglich, jedoch aufgrund seiner Höhe für Kinder nicht erreichbar. Der Abwurfbehälter kann nur von der Aids-Hilfe entnommen werden. Auch die nähere Umgebung wird regelmäßig von der Aids-Hilfe nach benutzten Spritzen abgesucht.

Anforderungen an den Standort sind, dass dieser gut erreichbar und nicht sofort und von jedem einsehbar ist. Zudem sollen in unmittelbarer Nähe keine Kindertageseinrichtungen sein.

Über das Vorhaben wird ausführlich diskutiert. Seitens des Bezirksausschusses werden Bedenken hinsichtlich der Standortwahl geäußert, sowie die Befürchtung, dass sich in Folge der Aufstellung des Automaten in der Umgebung eine offene Drogenszene bildet.

Die Aufstellung des Automaten basiert auf einem Stadtratsbeschluss und ist nicht BAZustimmungspflichtig. Die Vorstellung in der Sitzung dient nur der Information der BAZMitglieder. Daher folgt lediglich eine informelle Abstimmung, um ein Meinungsbild des Bezirksausschusses darzustellen.

Meinungsbild zur Aufstellung des Präventionsautomaten am U-Bahnhof Dülferstraße: Zustimmung, mehrheitlich (11 Gegenstimmen der CSU sowie von Frau Thomsen)

### **3. Berichte der Polizei**

Es liegen keine Berichte vor.

### **4. Bericht der BA-Vorsitzenden sowie Antworten der Stadtverwaltung**

#### **4.1 Plenum**

#### **4.2 Bau / Umwelt**

#### **4.3 Kultur / Soziales**

##### **4.3.1 Nächtliche Ruhestörungen durch lärmende Jugendliche und junge Erwachsene in der Grünanlage mit Kinderspielplatz Ecke Kollwitz-/ Paracelsusstraße - Antwortschreiben des Sozialreferates -**

Das Schreiben liegt den Fraktionen vor. Die Grünanlage wird weiter beobachtet.

#### **4.4 Verkehr**

#### **4.5 Sonstige Berichte, Termine**

Frau Thomsen berichtet über folgende Termine:

Am 26.01.2014 findet ab 11.00 Uhr im Pfarramt St. Lantpert der Jahresempfang der drei christlichen Gemeinden Milbertshofens statt. Die Einladung wird noch per Mail an alle BA-Mitglieder geschickt.

Am 28.01.2014 findet um 13.30 Uhr der Ortstermin zu einem möglichen Standort für das Glockenspiel, den der Bezirksausschuss anlässlich einer entsprechenden BV-Empfehlung gefordert hatte, statt. Den interessierten BA-Mitgliedern geht die Einladung noch per Mail zu.

#### **5. Aktuelle Viertelstunde, Bürgerinnen und Bürger haben das Wort**

Herr Schwed berichtet, dass seit 8 Wochen ein Container des Abfallwirtschaftsbetriebes direkt im Kreuzungsbereich Bischof-Adalbert-Straße/ Graf-Konrad-Straße steht. Dieser sollte in die angrenzende Wiese oder einen anderen geeigneten Standort versetzt werden. Der Hinweis soll über die Geschäftsstelle weitergeleitet werden.

#### **6. Entscheidungsfälle und Budgetangelegenheiten**

##### **6.1 Gewährung von Zuschüssen aus dem Budget des Bezirksausschusses**

###### **6.1.1 Budget der Bezirksausschüsse Evangelisches Hilfswerk München gGmbH Projekt „Kreatives Schreiben“ ab 24.01.2014**

Der Unterausschuss empfiehlt Zustimmung. Frau Thomsen schlägt vor, einen mündlichen Bericht über das Projekt zu erbitten.

Beschluss: Zustimmung, mehrheitlich (1 Gegenstimme der FDP)

###### **6.1.2 Budget der Bezirksausschüsse Pfarrei Frieden Christi Ökumenischer Frauentag am 08.02.2014**

Der Unterausschuss empfiehlt Zustimmung.

Beschluss: Zustimmung, mehrheitlich (1 Gegenstimme der FDP)

##### **6.2 Entscheidungen, Behandlung von Bürgerversammlungsempfehlungen**

#### **7. Anträge**

**7.1 Plenum**

**7.2 Bau / Umwelt**

**7.3 Kultur / Soziales**

**7.4 Verkehr**

- 7.3.1/ Erinnerung an die Geschichte der Straßenbahn im Stadtbezirk 11  
7.4.1 - Antrag der SPD-Fraktion -

In den Unterausschüssen konnte keine Einigung erzielt werden.

Nach einer kurzen Diskussion wird abgestimmt.

Beschluss: Zustimmung, mehrheitlich (11 Gegenstimmen der CSU und der FDP)

**8. Anhörungen**

**8.1 Plenum**

**8.2 Bau / Umwelt**

- 8.2.1 Bauvorhaben  
a) Schopenhauerstr. 105

Im Unterausschuss konnte keine Einigung erzielt werden.

Nach einer kurzen Diskussion wird abgestimmt.

Beschluss: Ablehnung, mehrheitlich (1 Gegenstimme der FDP)

- b) Ingolstädter Str. 43

Der Unterausschuss empfiehlt Zustimmung.

Beschluss: Zustimmung, mehrheitlich (1 Gegenstimme der FDP und 1 Gegenstimme von Herrn Fuschi)

- c) Marienbader Str. 24

Der Unterausschuss empfiehlt Zustimmung.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

8.2.2 Vollzug der Baumschutzverordnung, Einzelmaßnahme  
Hanselmannstr. 23

Im Unterausschuss konnte keine Einigung erzielt werden. Im Falle einer Zustimmung zur Fällung wird vorgeschlagen, eine Ersatzpflanzung zu fordern.

Beschluss (zur Baumfällung): Zustimmung, mehrheitlich (3 Gegenstimmen von Frau Buchner, Herrn Meyer-Giesow und Herrn Vej-Nielsen)

Beschluss (zur Ersatzpflanzung): Zustimmung, mehrheitlich (1 Gegenstimme der FDP)

8.2.3 Erinnerungsverfahren  
Radweg Ingolstädter Str. 45 – 57 und 38 – 44

Der Unterausschuss empfiehlt Zustimmung.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

8.2.4 Nord-Süd-Grünverbindung auf der ehemaligen S-Bahntrasse

Der Unterausschuss empfiehlt Zustimmung.

Außerdem soll der Wunsch weitergegeben werden, dass 4 Vertreter des Bezirksausschusses 11 am Runden Tisch teilnehmen können, und um Auskunft gebeten werden, wie sich der Kostenrahmen von 80.000 € für Vorbereitung und Moderation des Runden Tisches verteilt.

Beschluss (zur UA-Empfehlung und Vorgehensweise): Zustimmung, einstimmig

**8.3 Kultur / Soziales**

**8.4 Verkehr**

8.3.1/ 8.4.1 Neufassung der Sondernutzungsrichtlinien und der Sondernutzungsgebührensatzung

Es wird Vertagung vorgeschlagen. Erst soll die entsprechende Informationsveranstaltung abgewartet werden, um alle offenen Fragen zu klären.

Beschluss: Vertagung, einstimmig

**8.4 Verkehr**

8.4.2 City Bike Marathon München und nördliche Umgebung am 06.04.2014

Der Unterausschuss empfiehlt Zustimmung.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

## **9. Kenntnisnahmen und Unterrichtungen**

### **9.1 Plenum**

- 9.1.1 Finanzierung von Einwohnerversammlungen  
- Schreiben der 2. Bürgermeisterin -
- 9.1.2 Abrechnung der Aufwandsentschädigungen nach § 18 BA-Satzung  
- Schreiben des Direktoriums -
- 9.1.3 Checkliste zur Durchführung von Bürgerbeteiligungsverfahren  
Vorlagen Nr. 08-14/ V 13605
- 9.1.4 Haushaltsplan 2014  
- Ansätze der zentralen Bereiche  
- Schlussabgleich  
Vorlagen Nr. 08-14/ V 13516
- 9.1.5 Einrichtung eines sprachlichen Zweiges am neuen Gymnasium für den Münchner Norden  
Empfehlung Nr. 08-14/ E 01832 der Bürgerversammlung am 20.06.2013  
**- beglaubigte Ausfertigung -**

### **9.2 Bau / Umwelt**

- 9.2.1 Meldelisten Bauvorhaben
- 9.2.2 Baumaßnahmen der Stadtwerke München
- 9.2.3 Bewirtschaftung der Panzerwiese  
- Abdruck eines Bürgerschreibens an das Kommunalreferat -
- 9.2.4 Bauliche Maßnahmen in der Stichstraße südlich der Max-Diamand-Straße  
- Schreiben des Baureferates -
- 9.2.5 Unterrichtung über das Fällen von Gefahrenbäumen
- 9.2.6 Vollzug des Bundes-Immissionsschutzgesetzes  
Jahresgenehmigung für Reinigungsarbeiten an U-Bahnhöfen im gesamten Stadtgebiet
- 9.2.7 Flyer Infoabende des Bauzentrum München Januar bis April 2014
- 9.2.8 Mobilfunk; Suchkreismeldung im Suchkreis M-Petuelring II
- 9.2.9 Darstellung und Überarbeitung der Mähkonzepte auf städtischen Grünflächen und Verkehrsbegleitgrün und Schaffung von Stellplätzen für Bienen  
Vorlagen Nr. 08-14/ V 13354
- 9.2.10 Flächenhaften Naturschutz in der Verwaltung stärken!  
Vorlagen Nr. 08-14/ V 13318

- 9.2.11 Intensivierung des Winterdienstes auf Radverkehrsanlagen und Gehbahnen  
Standarderhöhung und Finanzierung  
Vorlagen Nr. 08-14/ V 12710  
**- beglaubigte Ausfertigung -**
- 9.2.12 Mehrjahresinvestitionsprogramm 2013 – 2017  
Festsetzung der Reihenfolge großer Siedlungsmaßnahmen für die Jahre 2013 - 2017  
Vorlagen Nr. 08-14/ V 13227  
**- beglaubigte Ausfertigung -**
- 9.2.13 Mehrjahresinvestitionsprogramm 2013 – 2017  
Stellungnahmen zu den Anträgen der Bezirksausschüsse  
Vorlagen Nr. 08-14/ V 13302  
**- beglaubigte Ausfertigung -**
- 9.3 Kultur / Soziales**
- 9.3.1 Ferienangebote für alle bedürftigen Kinder und Jugendlichen ermöglichen  
Verbesserung der Betreuungssituation in den Ferien für bedürftige bzw. einkommens-  
benachteiligte Familien  
- Schreiben der Sozialreferentin -
- 9.3.2 Offener Brief des Ikarus e.V. zur Situation der Pflege und häuslichen Versorgung im  
Münchner Norden  
- Abdruck des Antwortschreibens der Sozialreferentin -
- 9.3.3 Unterstützung von kostenfreien Plätzen im Johanniter LILALU-Ferienprogramm 2013  
- Schreiben der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. -
- 9.3.4 Unveränderte Fortführung von Gaststättenbetrieben  
a) Ausschank von alkoholfreien und alkoholischen Getränken im Bordell „Maxim“, Max-  
Diamand-Str. 21  
b) „Kervan“, Schleißheimer Str. 442
- 9.3.5 Wohnraumversorgung: Bezahlbaren Wohnraum für städtische Mitarbeiterinnen und Mit-  
arbeiter schaffen sowie dauerhaft sichern  
Berücksichtigung von Beschäftigten in Mangelberufen/ nachgefragten Sozialberufen in  
den städtischen Wohnungsförderprogrammen  
Vorlagen Nr. 08-14/ V 13430
- 9.3.6 München Modell-Miete  
Elisabeth-Kohn-Straße  
Vorlagen Nr. 08-14/ V 13775
- 9.3.7 Modellversuch in einer städtischen Dienststelle konkret planen; Broschüren und An-  
tragsformulare in „leichter Sprache“; Einführung einer internen Fachberatung; Orientie-  
rungsberatung als „Scharnier“ zu anderen Behörden und Dienststellen; Öffentliche Ver-  
anstaltungen nur an barrierefrei erreichbaren Orten; Konkrete Vorstellung des Pilotpro-  
jektes des Amtes für Wohnen und Migration  
Vorlagen Nr. 08-14/ V 13195  
**- beglaubigte Ausfertigung -**

- 9.3.8 Quartierbezogene Bewohnerarbeit: Produkt 60 4.1.7 Wirkungsanalyse; Ergebnisse der Studie der Hochschule München; Nachbarschaftstreffe auf dem Prüfstand  
Vorlagen Nr. 08-14/ V 13224  
**- beglaubigte Ausfertigung -**
- 9.3.9 Einkommensgrenzen für Senioren beim München-Modell  
Vorlagen Nr. 08-14/ V 13475  
**- beglaubigte Ausfertigung -**
- 9.3.10 Wohnungsmarkt München – Expertenbefragung 2013  
Vorlagen Nr. 08-14/ V 13572  
**- beglaubigte Ausfertigung -**

#### **9.4 Verkehr**

- 9.4.1 Prüfung aller alternativen Verkehrsmittel vor Planung neuer Straßen; Schnellstmögliche Verlegung des Güterverkehrs auf die Schiene; Generelle Ablehnung eines Autobahnan schlusses der Schleißheimer Straße an die A99  
- Zwischennachricht des Referates für Stadtplanung und Bauordnung zu den Empfeh- lungen der Bürgerversammlung zum Verkehrskonzept Münchner Norden -
- 9.4.2 Verkehrsrechtliche Anordnung nach § 45 StVO  
a) Haltverbot in der Sudetendeutschen Straße zwischen Rothpletzstraße und Karlstein- straße  
b) Weitere Parkplätze Felsennelkenanger und Golddistelanger
- 9.4.3 Erlaubnisbescheid: Olympiapark und Ackermannstraße – Silvesterlauf am 31.12.2013
- 9.4.4 Handlungsprogramm Mittlerer Ring  
Sachstand und weiterer Handlungsbedarf - Neufassung vom 18.12.2013  
Vorlagen Nr. 08-14/ V 10707
- 9.4.5 Stellplatzschlüssel im Wohnungsbau  
Vorlagen Nr. 08-14/ V 13593  
**- beglaubigte Ausfertigung -**

#### **10. Sonstiges**

Die Februar-Sitzung findet nicht bei der Olympiapark GmbH, sondern im Kulturhaus statt.

Herr Kowoll berichtet von der Informationsveranstaltung beim Referat für Bildung und Sport, an der er teilgenommen hat. Es werden noch Unterlagen nachgereicht und ver- teilt.

Herr Erhardt weist auf eine Informationsveranstaltung der EIG im Olympischen Dorf am 18.02.2014 hin.

Genehmigt

A handwritten signature in black ink, reading "Antonie Thomsen". The script is cursive and fluid.

Antonie Thomsen  
Vorsitzende des BA 11

Für das Protokoll

K. Obermeier  
BA-Geschäftsstelle